

Bekanntmachung.

Die bei der Erweiterung der Schloßstraße bereits freigelegten Baustellen sollen öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Die in besserer Beschaffenheit der Stadt mit etwa 62 m Front an der Schloßstraße und 23 m Front an Juchelstraße belegen, zum Teil 38 m, zum Teil 24 m tief und enthalten zusammen etwa 173 qm. Die Ausbuchtung wird in 3 Theile, jedoch in 2 Theile und zuletzt ungetheilt erfolgen.

Angabepäne und Verkaufsbedingungen können bei unserem Sublektanten, Zimmer 2 des Rathhauses, eingesehen und ebenfalls mündlich bezogen werden. Versteigerungstermin ist auf **Mittwoch den 16. Sept. d. 38.** Nachmittags 5 Uhr im Stadthaus-Direktor's Saale, Zimmer 19 des Rathhauses, anberaumt. Kaufliebhaber werden zu diesem Termine hieher eingeladen. Erfurt, den 20. Sept. 1896. Der Magistrat. (ad Lange)

Auction.

Sonabend den 15. d. Mts. Mittags 12 1/2 Uhr verleihe ich in der Domstraße Nr. 151 wiederholt öffentlich meistbietend gegen Kaution:

- 1 Pflanzmaschine, 8 Pferdekräfte,
 - 2 Häckselmaschinen,
 - 2 Hebelmaschinen und
 - 2 Seilspinnmaschinen.
- Müller, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 19. er. Nachmitt. 3 1/2 Uhr verleihe ich in Sobenweien bei Telzig 97/2:

- 2 Acker, 2 Spiegel, 1 Stompe mit Gießschiff, 3 Schiffe, 1 Schneebrett, 2 Hobelbänke, 40 Stück Zellige Tannenbrett, 1 rothbraune Hobel, 1 weiße Schiffschiff, 4 Stück Birkenholz, 1 weiße Stangeholz und Weizenholz, 2 Leitern, 1 Doppelstühle, 1 Schrank, 2 Schränke, 1 Kiste, 2 Kleiderbügel, 1 Jagdwind, 1 Hundehütte u. a. S.

Offenlich neuen Bauantrag. Versteigerungstermin: Gasthof zu Sobenweien. Lehmann, Gerichtsvollzieher in Vorschlag d. B.

Verkauf, Tausch, Pachtloffen.

16 hochf. Weizen, von 1 bis 3 Weiz. Weiz. 134 Nitters, Preis, 1000 u. 1000, theils m. Schloß, theils m. Weiz. in der Stadt, Woyen, Weizen, Schloß, 100 u. Weiz. u. c.

18 Weizen, von 1 bis 3 Weiz. Weiz. 134 Nitters, Preis, 1000 u. 1000, theils m. Schloß, theils m. Weiz. in der Stadt, Woyen, Weizen, Schloß, 100 u. Weiz. u. c.

Kreuter's Bureau, Weimar.

Welfnerstraße 1011

2187/2 qm groß mit der guten Hinterfront bei neu angelegten Gerberstraßenstraße angekauft, stelle ich hiermit zum Verkauf.

Julius Wagner,

Paradeplatz 5, 1.

Mit 6000 Mk. können jährlich über 1000 Mark

durch Ankauf eines sehr schönen Grundstücks nahe der Bahn, mit Einfahrt großem Hof, Verdient werden. 46.000 M. Mithras bei Herrn Fassen, Steinstraße 38, hiet.

Hotel I. Ranges

mit allem gutem Hof und herrlicher Aussicht in schöner Lage. — Eiche, Eichen, — Anschlag bei höchster Kraft nach Nebenkommen. Offerten von Selbstkäufern mit Angabe der näheren Verhältnisse bef. unter Couvert 1764 R. die Exped. d. B.

Selten günstige Gelegenheit für Landwirthe!!

Altes Halbes ist **Landgut** mit fast neuen, sehr geräumigen, 12.000 Mk. brandersüchtigen Gebäuden, großem Hof mit Brunnen, 2 je 1/2 Morgen, haldeisenen Obst- und Gemüsegärten und 45 Morgen ganz eben, 5 Minuten vom Orte an einem Blone gelegenen steinfuhrigen Ader I. — III. Cl. sowie faunmt, lebenden und todtm Inventar, alles in bestem Stande, vollständiger Gute und Zuckerrüben ze. für 36.000 Mk. veräußert und mit 15.000 Mk. jedeszeit übernehmbar. Spothoff fest. Der groß, 1/2 Stunde vom Bahnhof. Näheres erhältst (ad Albert Werner, Apolda, Dornstraße 16.

Ent zu verwerthende Baustellen, ca. 430 qm groß, sind in sehr günstiger Lage unter coulantem Bedingungen sehr billig zu verkaufen. Anbote erbeten unter Adresse Zuckerrüben, Halle a. S., Brüderrstraße.

Geschäfts-Verkauf.

Ein gutes Material-, Mehl- und Futtergeschäft ist zu verk. durch Carl Richter in Sandersleben. (ar

Land-Wäckeri

mit Materialwaarenhandlung, in einem großen Hofbesitz, ist für 10.000 Mk. zum 1. October oder später bei 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Näheres erhältst Karl Malwald, Bitterfeld, Nordstraße. (a

Ein Landgasthof

nebst Kautalon, Veranda, 6 Morgen Land, Materialgeschäft, Vieh u. allem Inventar ist zu verkaufen. Bei Ertrag 2000 Mark. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Gasthofs-Verkauf.

In einer Industriestadt hiesiger Gegend mit 8000 Einwohnern, ist ein gut gebauer Gasthof mit guten Gebäuden für 2000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Mehr kleines Grundstück, Mitte der Stadt gelegen, passend für Handwerker oder zur Pflanzung ist billig zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Vertraths-Gesuch.

Ein junger Mann, 24 Jahre alt, wünscht sich eine Frau zu heirathen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

50.000 Mk.

habe ich auf ein Grundstück Grundkapital zu 1. Spothoff sofort oder später. Offerten bis A. r. 8829 an Rudolf Woffe, Brüderrstraße 4. (s

12.000 Mark

habe ich auf ein Grundstück Grundkapital zu 1. Spothoff sofort oder später. Offerten bis A. r. 8829 an Rudolf Woffe, Brüderrstraße 4. (s

10—12.000 Mk.

habe ich auf ein Grundstück Grundkapital zu 1. Spothoff sofort oder später. Offerten bis A. r. 8829 an Rudolf Woffe, Brüderrstraße 4. (s

Socius.

Junger, tüchtiger Kaufmann kann sich mit ca. 5000 Mk. an einem rentablen Geschäft betheiligen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

ANNONCEN-ANNAHME für alle Zeitungen. **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Brüderrstr. 1. Telefon No. 151. September 1896. Ununterbrochen von 8 u. 12 geöffnet.

Bäckerei.

Eine gutgehende Bäckerei wird ver. 1. Okt. zu kaufen oder später zu kaufen gesucht. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Herrschaftl. Grundstück

zu kaufen gesucht. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Kausente u. Viehhändler.

Wein seit langen Jahren bestehendes gutes

Fettbichgeschäft

(Verkauf von fetten Schweinen an Fische) nebst Darhandlung wird ich verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

100.000 Mark

sind z. 1. Okt. od. in 4 % auf sichere Spothoff, 5 Jahre od. länger unfindbar, auszuliehen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

50.000 Mk.

neues Grundstück zu 4 1/2 % per 1. Okt. oder später gel. Offerten unter K. r. 8340 an Rudolf Woffe, Halle erbeten. (s Unterwandler ausgeschloßen.

Wer Wohnung nebst Stallung

und Remise nebst 1. Okt. er. zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Dienstkaution

wird für Beamten von einer soliden Bank gestellt gegen niedrige Fines. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Reisenden,

der den Ost- und Westindien mit Erfolg besucht hat, ist auf Verabreichung, nebst, für bald oder später. Offerten unter K. r. 8340 an Rudolf Woffe, Halle erbeten. (s Unterwandler ausgeschloßen.

Nachhilfe-Gesuch

für Studienverordner in Mathematik od. auch Physik. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Heiraths-Gesuch.

Widower (1 Kind), 40er, kath. Confession, sucht die Bekanntschaft einer Dame oder Jüngling im gleichen Alter, mit obiger Confession, tüchtigem, baldiger Verheirathung, Agenten verboten. Discretion Observed. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Ein Waar

Tralehner Kappen, Wollschon, 9 u. 10jährig, 1,72 m hoch, elegante Aufschneider, sind preiswerth zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Wer hiesig Werde z. commiss.

hiesig Werde z. commiss. hiesig Werde z. commiss. hiesig Werde z. commiss. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Ein unabhängiges, junges Mädchen, 5 Jahr in einem f. Manufaktur, Woll- und Baumwollen-Geschäft thätig, sucht nach 1. September, in hiesiger Stadt, eine f. Stelle. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Ein fauberes Mädchen, das serviren, nähen, plätten und feine sticken kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Geiraths-Gesuch.

Junge bibliche Dame, vermögend, häßlich, erogen, mit breitem, liebreichem Charakter, sucht sich bald zu verheirathen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Damen

best. Stände f. s. Niederfahrt u. strengt Discret. liebevolle Frau, bei einer best. angebl. Seemanns Zeit voller Eiferkeit; keine Weib. zur Seemannszeit. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Gelegenheitskauf

Linoleum, einfarbig, **Linoleum,** gemustert, **Linoleum,** Marmor, **Linoleum,** Treppen + Stufen. ansehernd billig. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Gebr. Buttermilch,

Halle a. S., Landwehrstraße. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

C. F. Maenecke

Gr. Klausstraße 37, am Markt, Specialgeschäft für Fein, Wäcker, Käse, Butter u. c. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Wäckerrollen, Hobelbänke

habe ich alle Sorten und Größen (ad A. Hohl, Zeitz, Markt, Steinweg 44. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Waaren-Geschäft u. Laden

regal, möglichen, elegant, fast (ad Markt-Drögerie, Schmeckstr. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Baukalt, Düngekalt

offen. Uchtenhagens Kalkwerk, Stendal 1/11 Markt. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Speise-Kartoffeln

offert billigst (ar Zuckerfabrik Körbisdorf bei Werbeburg. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Weizenhäfen abzugeben

Mit und süßlicher Dünger zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

20 Hühner zum Schlachten

zu verkaufen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Musikunterricht.

Im vielfachen Mühen zu geringer, werde ich nun jetzt ab neben meinen Gesangs- für Gesangs, Klavier- und Violin, auch einen solchen für das Pianinmüpiel ertheilen. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Canal. phil.

ertheilt gründlichen Privat-Unterricht. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Francia Markt aus dem Bezirke

von 12 bis 12 Uhr Mittags. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Silb. Damenschürze

mit feinem Muster, die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Ein Herren-Modell aus der

Zeit. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Engel-Apotheke

Gr. Ulrichstr. 2, empfiehlt feinstes Nizza-Procenceröl (Huile de Vierge). Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Familien-Anzeigen.

Todes-Anzeige. Nach Gottes unerwarteter Entschlafung entschlief heute früh 9 1/2 Uhr nach langem schweren Leiden unsern unvergesslichen, liebreichen, sorglichen Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Auguste Knopf geb. Schub** im 72. Lebensjahre. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

Verkauf.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben, unerschütterlichen Mannes sage ich allen Bekannten, Verwandten, sowie meinen Kollegen und allen denen, die seinen Sorgen zu überreich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe beiseitigten, meinen herzlichsten Dank. Die Exped. d. B. rechts, Schulstraße 7, S. 1. rechts.

